

Editorial

Marburger-Bund-Chef Dr. Frank Ulrich Montgomery fordert zum Boykott der Gesundheitsreform auf. Auf dem außerordentlichen Ärztetag in Berlin wehrten sich Bundesärztekammer wie Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV) gegen die Staatsmedizin und kündigten an, sich „mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln gegen dieses Gesetz wehren“ zu wollen.

Noch einen Schritt weiter gehen KBV, der Verband der Angestellten-Krankenkassen (VdAK) und die Deutsche Krankenhausgesellschaft. Gemeinsam mit Patienten wollen sie eine „Gesundheits-APO“ – eine außerparlamentarische Opposition gegen die Gesundheitsreform – gründen. Das neue Bündnis prangert an: „Das demokratische und selbstverwaltete Gesundheitswesen, das sich durch Vielfalt und Wettbewerb auszeichnet, wird faktisch ersetzt durch zentralistische wettbewerbsfeindliche Strukturen wie einem Dachverband und einer Regulierungsbehörde.“

Ob das große Händereichen der verschiedenen Verbände und Interessenvertretungen über alle Gegensätze hinweg irgendetwas bewegen wird? Die Regierung jedenfalls kaum. In der Anhörung zur Gesundheitsreform vor dem Bundestag machten viele Teilnehmer eine starke Beratungsresistenz aus. Die Regierungskoalition habe eine Entscheidung getroffen und sei nicht willens, davon abzuweichen. Auch gute Argumente, so die überwiegende Meinung, würden die Politik nicht davon abbringen, ihr Vorhaben gegen alle Widerstände durchzusetzen.

Jetzt lässt sich nur noch auf die Einsicht der Abgeordneten hoffen, die ihre eigene Regierungsmannschaft stoppen. Wie wäre es mit einer parlamentarischen Opposition in der Abstimmung? **Christian Sachse**

Berliner Ärzteblatt (Rotes Blatt)

Impressum:

Herausgeber: Christian Sachse
 Verlag: Berliner Ärzte-Verlag GmbH
 Flemingstr. 12, 10557 Berlin
 Tel.: 030/8336066, Fax: 030/84309677
 Verlagsleitung: Torsten Sievers

Redaktion:

Chefredakteur: Christian Sachse (v. i. S. d. P.),
 Chefredakteur Medizin: Hilmar Bierl (verantw.),
 Tel.: 030/5098989

Redaktion: Raimund August (Berufspolitik),
 Dr. Alexandra Weber, Tel.: 030/32304077

Herstellung: Johannes Mühleisen

Anzeigen: Torsten Sievers (verantw.)

Es gilt Anzeigenpreisliste Febr. 2005

Bitte beachten Sie auch S. 30

Titelfoto: Bundesärztekammer

Namen & Nachrichten

Namen & Nachrichten..... 4

Politik

Vom Außerordentlichen Deutschen Ärztetag 2006 in Berlin: Die Systemfrage stellen: „Man muss ja nicht unbedingt Vertragsarzt sein“ 8

Die 20. VV der KV Berlin: Gesundheitsreformgesetz: „Todesmelodie für die KVen 10

Die 23.DV der Ärztekammer Berlin: Ärztekammer künftig nicht mehr für das Ärztliche Versorgungswerk Berlin zuständig 11

Berlin-Brandenburgische Akademie: Das klare Ziel fehlt 14

Fortbildung

Fortbildungskalender 15

Medizin

Osteoporose: Rekombinantes Parathormon-Fragment stimuliert den Knochenaufbau 20

Belastungsinkontinenz: Innovative OP-Technik ohne Ausstich-Inzision 21

Medizin kompakt: Kurz und übersichtlich 22

Stellenmarkt/Kleinanzeigen

Stellenmarkt/Kleinanzeigen 30

Lebensart

Kultur in Berlin: Ausgewählte Highlights 34